

# Obritzberger Pfarrbrief



Sommer 2020

## ENDLICH WIEDER GEMEINSAME MESSFEIERN MÖGLICH!

### Liebe Pfarrangehörige!

Wir befinden uns derzeit in der schweren Zeit der Corona-Pandemie. Auch für mich als Pfarrer war es eine außergewöhnliche Zeit. Ab 15. März durften wir keine gemeinsamen Gottesdienste feiern. Ich habe jeden Tag die Hl. Messe auf die bestellte Meinung gefeiert – leider alleine. Es ist wirklich eine eigenartige Situation, die Hl. Messe ohne Gläubige zu feiern. Meistens habe ich in der Früh die Kirche aufgesperrt und gleich die Hl. Messe gefeiert. Es war niemand auf der Straße und vor der Schule, wo immer so viel



Leben war. Alles war leise, fast keine Autos waren auf der Straße – nur der Wind war zu hören. Stellvertretend für alle Pfarrangehörigen habe ich in der Kirche gebetet und anschließend eine Zeit vor dem Allerheiligsten verbracht. Den ganzen Tag lang war es ruhig.

Die ersten Tage hat niemand angerufen und es gab kaum ein E-Mail. Es gab keine Veranstaltungen und Treffen, es gab in dieser Zeit auch nur wenige Begräbnisse. Die seelsorgliche Tätigkeit war auf ein Minimum reduziert. Niemand ist während der acht Wochen in die Pfarrkanzlei Oberwölbling gekommen.

Ich habe versucht, die Zeit bestmöglich zu nutzen. So konnte ich meinem Hobby nachgehen: Religiöse Verfilmungen des Alten und Neuen Testaments anschauen und Bücher lesen. Meistens ging ich am Nachmittag eine Stunde spazieren. Danach war ich mit dem Computer und Internet beschäftigt. Jeden Abend habe ich um 20.00 Uhr eine Kerze angezündet und den Rosenkranz gebetet.

Jetzt freue ich mich schon wieder auf gemeinsame Gottesdienste in unserer Pfarre. Aufgrund der Platzsituation wird die Hl. Messe nur in der großen Pfarrkirche möglich sein. Dabei sind einige Richtlinien einzuhalten:

Für den Besuch der Hl. Messe an Samstagen, Sonntagen oder Feiertagen ist die Anmeldung in der Pfarrkanzlei Obritzberg notwendig, damit wir die erlaubte Zahl der Personen nicht überschreiten. **Anmeldung: jeden Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr.** Die Telefonnummer der Pfarre ist 02786/2317.

*Weiter siehe nächste Seite*

Auch in der Kirche ist einiges anders: Der Abstand zwischen den einzelnen Mitfeiernden hat mindestens zwei Meter zu betragen. Es gibt gekennzeichnete Plätze, an die Sie der Ordner verweist. Beim Betreten von Kirchenräumen ist ein Mund-Nasen-Schutz Pflicht (für Kinder ab dem 7. Lebensjahr). Vor und nach den Gottesdiensten sind Menschenansammlungen vor den Ein- und Ausgängen zu vermeiden. Priester, Lektoren und Kantoren sind bei ihren Diensten für den unbedingt notwendigen Zeitraum vom Tragen des Mund-Nasen-Schutzes befreit. Für die Kollekte wird beim Eingang ein Körbchen (eine Schachtel) aufgestellt.

Bei der Messfeier: Da der Virus vor allem über die Atemluft verbreitet wird, ist gemeinsames Singen und Sprechen auf ein Minimum zu reduzieren. Als Friedenszeichen genügt gegenseitige Verneigung. Für die Kommunionsspendung sind eigene Regeln zu befolgen: Unter anderem gibt es nur die Handkommunion. Die Worte „Der Leib Christi“ und „Amen“ entfallen. Die Hände des Kommunionsspenders und Empfängers dürfen sich nicht berühren. Die Messfeier schließt mit dem Segen. Ankündigungen und Danklied entfallen.

Ich bitte Sie dafür um Verständnis – gemeinsam schaffen wir das!

*Mag. Marek Jurkiewicz*



**KMB**

## KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG

Bei der KMB-Sitzung am 19. Februar wurde beschlossen, die nächste Sitzung erst wieder im Herbst (evtl. September) abzuhalten. Dabei sollen die geplanten Aktionen und Initiativen besprochen werden, ob und in welcher Form diese in nächster Zeit fortgeführt werden können. Der Termin der Sitzung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

### „VIRTUELLE OSTERTAGE“

Leider musste der Besinnungstag vom 28. März mit Propst Petrus Stockinger aufgrund der Corona-Pandemie entfallen. Wir hoffen dennoch, dass die vergangene Fastenzeit, die in ungewohnter Weise begangen wurde, eine besinnliche Zeit geworden ist und dass auch die Erfahrung des Ostermorgens ohne physische, aber in virtueller Gemeinschaft (via TV, Radio oder Internet) trotzdem den Hauch einer Hoffnung von Auferstehung vermitteln konnte.

### PFARRREISE AUF JUNI 2021 VERSCHOBEN

Die geplante Pfarrrreise vom 15. bis 19. Juni 2020 in die Slowakei kann dieses Jahr ebenfalls nicht durchgeführt werden. Sie wird um ein Jahr (vorauss. auf 14. bis 18. Juni 2021) verschoben. Die Anmeldungen bleiben aufrecht. Näheres bei Reisebüro Edtbrustner, Tel. 02754/6404.

Allen unseren Mitgliedern sowie allen Pfarrbewohnern wünschen wir viel Geduld und die Hoffnung, dass diese Zeit für jeden bestmöglich vorübergeht und wir uns, so es wieder möglich ist, treffen können. Bis dahin Ihnen und ihren Lieben alles nur erdenklich Gute!

Der Vorstand

## BIBLIOTHEK

Durch die Corona-Krise musste auch die Pfarrbücherei Pause machen. Sehr viele verschiedene Bücher warten auf Sie, um für den kommenden



Sommer gut gerüstet zu sein: Kinder- und Jugendromane, Romane, Geschichten, Natur- und Gartenratgeber sowie Gedichte, Religiöses und Erzählungen.

Die Bibliothek ist jeden Sonn- und Feiertag von 09.00 bis 11.00 Uhr und jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr zum Schmökern und Ausleihen geöffnet.



Das Büchereiteam

# Kalendarium (Sofern nicht anders angegeben, finden die Hl. Messen in der Pfarrkirche Obritzberg statt!)

Mi. 27.05.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Fr. 29.05.	19.00 Uhr	Hl. Messe Obritzberg/Dorfmesse in Fugging
So. 31.05.	10.45 Uhr	Singmesse – <b>Pfingstsonntag</b>
Mo. 01.06.	08.30 Uhr	Singmesse – <b>Pfingstmontag</b>
Mi. 03.06.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Fr. 05.06.	19.00 Uhr	Hl. Messe Obritzberg/Dorfmesse in Kleinrust
Sa. 06.06.	18.30 Uhr	Singmesse – Hl. Messe f. Neustift
So. 07.06.	08.30 Uhr	Singmesse
Mi. 10.06.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Do. 11.06.	08.30 Uhr	Singmesse – <b>Fronleichnam</b>
Fr. 12.06.	19.00 Uhr	Hl. Messe Obritzberg/Dorfmesse in Großrust
So. 14.06.	08.30 Uhr	Singmesse
Mi. 17.06.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Fr. 19.06.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Sa. 20.06.	18.30 Uhr	Singmesse f. Grünz
So. 21.06.	08.30 Uhr	Singmesse
Mi. 24.06.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Fr. 26.06.	19.00 Uhr	Hl. Messe Obritzberg/Dorfmesse in Schweinern
So. 28.06.	08.30 Uhr	Singmesse
Mi. 01.07.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Sa. 04.07.	18.30 Uhr	Singmesse
So. 05.07.	<b>09.45 Uhr</b>	Singmesse
So. 12.07.	09.45 Uhr	Singmesse
Sa. 18.07.	18.30 Uhr	Singmesse
So. 19.07.	09.45 Uhr	Singmesse
So. 26.07.	09.45 Uhr	Singmesse – <b>Fahrzeugsegnung</b>
Sa. 01.08.	18.30 Uhr	Singmesse
So. 02.08.	09.45 Uhr	Singmesse
So. 09.08.	09.45 Uhr	Singmesse
Sa. 15.08.	09.45 Uhr	Singmesse – vorher 09.15 Uhr Gang zum Marienstein und <b>Kräuterweihe</b>
So. 16.08.	09.45 Uhr	Singmesse in Obritzberg – falls möglich <b>Kapellenfest in Kleinrust</b>
So. 23.08.	09.45 Uhr	Singmesse in Obritzberg – falls möglich <b>LJ-Feier in Schweinern</b>
Sa. 29.08.	20.00 Uhr	Singmesse – <b>Anbetungstag</b>
So. 30.08.	09.45 Uhr	Singmesse
Mi. 02.09.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Fr. 04.09.	19.00 Uhr	Hl. Messe Obritzberg/Dorfmesse Fugging
So. 06.09.	09.45 Uhr	Singmesse – falls möglich <b>MUKI-Flohmarkt mit Pfarrcafé</b>
Mi. 09.09.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Fr. 11.09.	19.00 Uhr	Hl. Messe Obritzberg/Dorfmesse in Kleinrust
Sa. 12.09.	18.30 Uhr	Singmesse in Maria Langegg/in Obritzberg keine Hl. Messe
So. 13.09.	09.45 Uhr	Singmesse
Mi. 16.09.	19.00 Uhr	Hl. Messe
Fr. 18.09.	19.00 Uhr	Ökumenisches Abendgebet in Großrust – falls nicht möglich, entfällt ein Gottesdienst
So. 20.09.	09.45 Uhr	Wortgottesfeier/keine Hl. Messe
Sa. 26.09.	18.30 Uhr	Singmesse in Untermerking
So. 27.09.	09.45 Uhr	Singmesse – <b>Erntedankfest</b>
Mi. 30.09.	19.00 Uhr	Hl. Messe

Jeden 2. Samstag Singmesse in Oberwölbling. Anmeldung auch erforderlich.

Da die Anzahl der Mitfeiernden nur 1 Person pro 10qm Fläche des Kirchenraumes betragen darf, finden die Dorfmesen einstweilen in der Pfarrkirche Obritzberg statt.

Bei weiteren Informationen werden wir Sie wieder mit einem Rundschreiben in Kenntnis setzen.



## TAUFERNEUERUNGSFEIER

Am Sonntag, den 8. März fand die Taufenerneuerungsfeier statt. Fast alle der eingeladenen Familien – mit ihren im vergangenen Jahr getauften Kindern – haben an der schön gestalteten Familienmesse teilgenommen.

## BABYGRATULATION

Es ist bereits Tradition, dass der Arbeitskreis Ehe und Familie junge Eltern und deren Babys in den Pfarrhof einlädt. Bei diesem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen wurde den Eltern zu ihren Kindern gratuliert. Außerdem soll den Familien so die Möglichkeit zum Kennenlernen und zum Austausch gegeben werden.



Edeltraud Saferding und Maria Schabasser

## OSTERKERZE



Nachdem heuer die Auferstehungsfeier mit der Entzündung der Osterkerze dem COVID-19 zum Opfer gefallen ist, möchten wir die Osterkerze und deren Bedeutung vorstellen:

Das Osterlamm in der Mitte, gekennzeichnet mit der Siegesfahne, ist ein Symbol für die Auferstehung Jesu Christi.

Die goldenen Wachsnägel sind die fünf Wundmale Christi.

Die beiden Buchstaben oben und unten auf der Kerze bedeuten Alpha und Omega, der erste und letzte Buchstabe des griechischen Alphabets. Sie sind ein Symbol für Anfang und Ende, damit für das Umfassende für Gott und insbesondere für Christus als den Ersten und Letzten. Das Kreuz: Jesus ist für uns am Kreuz gestorben und hat am dritten Tag über den Tod gesiegt. Die Kerze nimmt so die Symbolik des gekreuzigten Siegers Christi mit auf.

Die Jahreszahl symbolisiert das Hier und Jetzt, das ganz Jesus zuteilwerden soll.

Die Osterkerze wurde heuer gespendet von der Arbeitsgruppe Ehe und Familie.

Edeltraud Saferding

## PROPHETEN

Als Prophetie bezeichnet man eine Botschaft Gottes. Ihre Verkündigung ist Gegenstand von Religionen. Personen, die dazu durch Gott berufen sind, werden als Propheten (Fürsprecher, Sendbote, Voraussager) bezeichnet.

Im Alten Testament sind sie entgegen einem weit verbreiteten Missverständnis, nicht Menschen, die die Zukunft voraussagen, sondern vielmehr Menschen, durch die Gott zu uns spricht. In bestimmten Situationen richten sie einzelnen Menschen oder dem Volk eine Botschaft von Gott aus. Dies kann eine Mahnung, aber auch Trost und Ermutigung sein. Sie werden als Intuition, akustische Wahrnehmung und/oder Vision empfangen.

Die Propheten richteten ihre Botschaften mündlich aus, erst später wurden ihre Worte, zum Teil von sich selbst, aufgeschrieben.

18 Bücher, sogenannte Schriftpropheten, gibt es im Alten Testament. Als die vier "großen" Propheten gelten Jesaja, Jeremia, Ezechiel und Daniel. So wird in der Bibel zwischen den prophetischen Büchern und dem Zwölfprophetenbuch unterteilt.

In der frühen Kirche waren Apostel, Propheten und Lehrer die wichtigsten Träger der Verkündigung der "Guten Nachricht" von Jesus Christus.

Michaela Schrefl

## ARBEITEN IN DER PFARRE 2019



Das Jahr 2019 war ein Jahr der Reparaturen. Angefangen im Februar mit einem undichten Abwasserkanal im Pfarrhof, gefolgt von einer Dachreparatur beim Jugendheim. Der Sturm hat einen Ast vom Baum beim Geräteschuppen abgerissen und im Dach ein Loch geschlagen. Es mussten Dachlatten und Dachziegel getauscht werden.

Im Mai wurde die Abdeckung der Friedhofsmauer links beim Eingang zum Friedhof erneuert – ein herzlicher Dank allen, die dabei mitgeholfen haben. Der Fußboden in der Wohnung im Obergeschoß wurde von Herbert Kräftner erneuert.

Die Renovierung des Vorraumes im Pfarrhof wurde nach der Genehmigung durch die Diözese in Angriff genommen. Die Malerarbeiten hat die Fa. Alois Neuhauser ausgeführt. Die Eingangstür hat Fa. Herbert Kräftner ausgetauscht. Die Hälfte der Kosten hat die Diözese übernommen.

Vor dem Kirtag hat eine Maus das Erdkabel im Geräteschuppen angeknabbert, es musste erneuert werden.

Im September hat die Fa. Alois Neuhauser die Fassade im Friedhof und der Aufbahrungshalle frisch gestrichen.

Der Pelletofen im Jugendheim hat seinen Geist aufgegeben. Nach intensiver Beratung hat sich der Pfarrkirchenrat zur Neuanschaffung einer Infrarot-Deckenheizung entschlossen. Mit der Installation wurde die Fa. Schramm beauftragt. Die Bedienung ist sehr einfach.

Ein besonderer Dank an die Rasenmähertruppe um Altbürgermeister Franz Lahmer.



## NEUGESTALTUNG DES KIRCHEN- UND SAKRISTEIEINGANGES



Die Betonwege zur Sakristei waren schon in einem sehr desolaten Zustand und bei den Natursteinpflastern haben sich in den letzten Jahren immer mehr Platten durch Frosteinwirkung gelöst. Die Sanierungsvorschläge von Seiten des Diözesanen Bauamtes und Fachleuten hatten keine zufriedenstellende Lösung in Aussicht gestellt. Nach einer Begehung hat der Pfarrkirchenrat eine Neugestaltung mit Betonpflastersteinen beschlossen. Baumeister Marcus Ruhrhofer hat einen Plan und einen Ausschreibungstext erarbeitet und PKR-Obmann-Stellvertreter Josef Holzinger hat sich um Kostenvoranschläge gekümmert. Die Preise entsprachen nicht dem Budgetrahmen vom Pfarrkirchenrat, da die Kosten zu 100% die Pfarre zu tragen

hat. Eine getrennte Ausschreibung von Grabarbeiten und Pflastersteinen war dann zielführend. So wurde eine Variante mit freiwilliger Mitarbeit angedacht und auch letztlich beschlossen. Die Grabarbeiten wurden an die Fa. Riesenhuber vergeben.

Allen freiwilligen Helfern, die sich für die Pflasterung Zeit genommen haben – weil auch ihnen ein schöner Kircheneingang ein Anliegen ist – ein herzliches Dankeschön seitens der Pfarre. Allen voran Silvester Riesenhuber und Franz Maierhofer sowie Hermann Borek, Karl Burger, Johann Schabasser, Patrick Vogl, Johann Stöger, sowie Peter Strauß und Christian Hahnreich. Für das leibliche Wohl sorgte Edeltraud Saferding. Wenn man eine Baustelle beginnt, kommen meistens Überraschungen dazu. Im Zuge der Grabarbeiten wurde der Regenwasserkanal tiefer gelegt und das Einfahrtstor um Falztiefe verbreitert. Die Pfeiler wurden von Johann Kronfellner wieder in Ordnung gebracht. Auch neue Kegel für das Tor wurden angebracht.

Weil der Bagger schon da war, wurden im Pfarrgarten auch alte Baumstümpfe und Sträucher ausgegraben und die Flächen wieder neu begrünt.



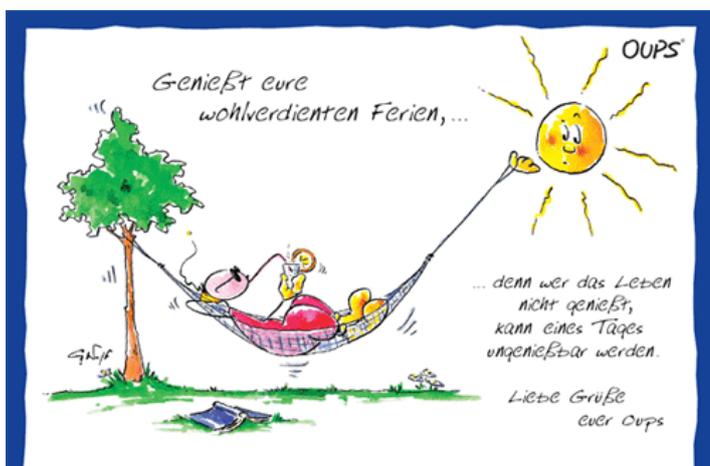
Derzeit ist gerade alles anders. Zusammenhalten und aufeinander Rücksicht nehmen, stehen an erster Stelle! Daher können wir auch keine genauen Termine bekanntgeben. Freuen uns aber jetzt schon auf einen

# KIGRU – INFOS:



für alle Kinder ab 6 Jahren!  
 Jeweils von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr  
 im Pfarrhof  
 Termine werden im nächsten Schuljahr in der Schule bekanntgegeben.

Wir wünschen aber dennoch allen:



Helpen macht Freude

(C) K. Maisel www.kigo-tipps.de

Eure KIGRU – Betreuer

Sabine Burger

## 10. FLOHMARKT RUND UMS KIND – FALLS MÖGLICH



Am Sonntag, den 6. September 2020 ladet voraussichtlich die Mutter-Kind-Runde nach der Hl. Messe, von 10.30 – ca. 13.00 Uhr zum beliebten Kinderflohmarkt im Pfarrhof ein.

Wie schon in den vergangenen Jahren wird am letzten Feriensonntag verkauft, getauscht und geschenkt, da ist bestimmt für jeden etwas dabei!

Die im September aktuellen Covid-19-Bestimmungen sind selbstverständlich einzuhalten.

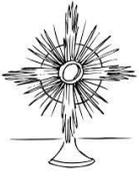
Auch fürs leibliche Wohl ist für Groß und Klein mit Würstel, Gulaschsuppe, sowie Kaffee & Kuchen gesorgt. Bei Interesse an einem Standplatz bitte bis Mittwoch, 26. August 2020 bei Claudia Wendt unter 0664 19 28 444 melden.

Die Mutter-Kind-Runde freut sich auf euch.

Wir treffen uns jeden 2. Freitag (in den geraden Kalenderwochen) von 9.00 – 11.00 Uhr zum Frühstück und gemütlichen Beisammensitzen, bei dem sich Mamas und Kinder näher kennenlernen können.



Claudia Wendt



## ANBETUNGSTAG

Auch heuer begehen wir wahrscheinlich wieder unseren Anbetungstag und beginnen ihn mit einer Sternwanderung aus den einzelnen Dorfgemeinschaften. Am Kirchenplatz wird uns Herr Pfarrer Marek begrüßen und dann werden wir gemeinsam in die Pfarrkirche einziehen. Nach der Hl. Messe besteht noch die Möglichkeit zur Anbetung. Genauere Informationen bekommen Sie zeitgerecht.

## FAHRZEUGSEGNUMG

Am Sonntag, den 26. Juli ist der Gedenktag des Hl. Christophorus. Im Anschluss an die Hl. Messe wird Herr Pfarrer Marek alle Fahrzeuge am Kirchenplatz segnen. Der Hl. Christophorus wird meist als Riese und mit einem Stock oder Baumstamm dargestellt, mit dessen Hilfe er einen Fluss überqueren konnte. Der Legende nach soll er so das Jesuskind über den gefährlichen Fluss getragen haben. Der Hl. Christophorus ist der Schutzpatron der Flösser, Brückenbauer, der Reisenden und Pilger und aller Verkehrsteilnehmer.



Maria Schabasser

## WALLFAHRT NACH MEDJUGORJE ABGESAGT!

Auf Grund der anhaltenden Corona-Krise und der damit verbundenen und aus derzeitiger Sicht noch länger andauernden Gefahr, wird die für den 21. – 25. September 2020 geplante Wallfahrt nach Medjugorje abgesagt.



Wir möchten darauf hinweisen, dass das Abendprogramm aus Medjugorje auch über das Internet mitgefeiert werden kann: [www.medjugorje.de](http://www.medjugorje.de). Von dieser Seite klicken Sie weiter auf „Mediathek“ und „Livestream“. Das internationale Abendprogramm wird simultan übersetzt (mit Ausnahme der Rosenkränze vor und nach der Hl. Messe) und vom 1. Juni bis 31. August ab 18.00 Uhr und vom 1. September bis 31. Mai ab 17.00 Uhr übertragen.

Norbert und Maria Singer



## FRIEDHOFSMÜLL

Leider herrscht zurzeit wieder großes Chaos beim Grünabfallplatz und bei der Müllentsorgung! Es werden vermehrt Plastikgegenstände, wie Säcke, Blumen, Kerzenreste, Glas und auch Tontöpfe im Grünabfallplatz entsorgt. Oder wie auf dem Bild zu sehen ist, Blumen werden einfach über die Mauer geworfen und bleiben dort liegen. Unsere Friedhofsarbeiter müssen diese Plätze regelmäßig kontrollieren und den Inhalt, wo es möglich ist, von Hand nachsortieren. Grünabfälle die mit Restmüll durchsetzt sind, lassen sich nicht kompostieren. Im Endeffekt kann das dazu führen, dass die Friedhofsgebühren erhöht werden müssen.

**Wir bitten Sie, den Friedhofsmüll ordnungsgemäß zu entsorgen und Folgendes zu beachten:**

**Blumenabfälle, Gestecke –**

**alles was kompostierbar ist**

**Kränze und Gestecke mit Drahtgeflecht**

**Plastiksäcke, Blumentöpfe aus Plastik**

**Kerzenabfälle, Plastikblumen**

**Blumen Großverpackungen**

**Glas**

→ **Grünschnittgrube**

→ **Grünschnittgrube seitlich hinten**

→ **gelber Sack/Aufbahnhalle seitlich**

→ **Restmüll/schwarzer Container**

→ **neben dem Container ablegen**

→ **grüne Glascontainer/Eingang Kriegerdenkmal**

Edeltraud Saferding

## ZU VERMIETEN

Die Wohnung im Obergeschoss unseres Pfarrhofes wurde saniert und kann ab sofort gemietet werden.

Das zu vermietende 52m<sup>2</sup> große Objekt, bestehend aus 2 Räumen mit Küchenzeile, würde sich auch ideal als Büro-, Therapieraum oder dgl. eignen.

Die Toilette sowie eine Dusche befinden sich auf dem Gang.

Bei Interesse bitte im Pfarrsekretariat unter 0676 82 66 34 284 melden.



Elisabeth Schabasser

## ÄNDERUNGEN WEGEN DER CORONA-PANDEMIE

Wegen dem Coronavirus müssen wir die **Feier der Jubelpaare** auf nächstes Jahr **verschieben**.

Auch unser **Pfarrkirntag** fällt den Corona-Bestimmungen zum Opfer und wird heuer **nicht** stattfinden.

Die **Verabschiedung** von Prof. Josef Kreiml wird an einem Sonntag **im Herbst** stattfinden.

## WAS IST WICHTIG FÜR DEN SOMMER

Für die **Krankenkommunion** bitte Kontakt mit Herrn Pfarrer Marek aufnehmen.

Die Sonntagsmessen in Obritzberg finden **ab Juli 2020** wieder um **09.45 Uhr** statt.

Ausnahmen stehen im Kalendarium!

Im Juli und August werden keine Wochentagsmessen gefeiert.

### WÄHREND DER SOMMERFERIEN:

Kanzleistunden:

Obritzberg: freitags 08.00 - 10.00 Uhr

Oberwölbling: mittwochs 08.00 - 10.00 Uhr

In dringenden Fällen: 0676 82 66 33 284

### VON GOTT HEIMGERUFEN WURDE:

Leopoldine Artner, Fugging

**Herr und Gott, schenke ihr den ewigen Frieden bei dir!**



## FASTENAKTION BIS PFINGSTEN VERLÄNGERT



Den Fastenwürfel können Sie bis Pfingsten in der Pfarrkirche abgeben. Die Auswirkungen der Corona-Krise sind weltweit spürbar. Die Angst ist groß, fast noch

größer ist in einigen Ländern die Angst vor einer Hungersnot. Sie können Ihre Spende auch an die Fastenaktion überweisen.

Spendenkonto:

IBAN: AT90 3258 5000 0120 0666

Empfänger: Fastenaktion der Diözese St. Pölten. Die Spende ist steuerlich absetzbar.

## Caritas Haussammlung

**Corona macht arm.**

Gerade jetzt brauchen Menschen dringend die Hilfe der Caritas.

Um unsere Haussammlerinnen und Spenderinnen zu schützen, sammeln wir diesmal nicht persönlich an der Haustür.

**Bitte spenden Sie:**

 **Mit dem Haussammlungs-Kuvert, das Mitte Juni mit Erlagschein kommt**

 **Online unter: [www.caritas-haussammlung.at](http://www.caritas-haussammlung.at)**

 **Auf unser Spendenkonto: AT28 3258 5000 0007 6000**

**Die Not wohnt bei dir im Ort.  
Die Hilfe auch.**

**Impressum:** Inhaber, Verleger und Herausgeber: Röm. kath. Pfarramt Obritzberg

Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikationsorgan der röm. kath. Pfarre Obritzberg

Die Pfarre Obritzberg ist Alleininhaberin des Pfarrbriefes.

Redaktion: Das Pfarrblatt-Team, 3123 Obritzberg, Am Kirchenberg 1, E-Mail: [pfarre.obritzberg@aon.at](mailto:pfarre.obritzberg@aon.at)

Hergestellt: Hausdruckerei der Diözese, 3100 St. Pölten, Klostersgasse 15. Änderungen/Druckfehler vorbehalten.

Maria Schabasser